

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

330 (28.11.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Zweites Blatt. Donnerstag, den 28. November (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

Band II D.3. 141 zur Firma Friß Leppert, Karlsruhe. Die Firma sowie die der Frau Albertine Leppert erteilte Prokura sind erloschen.

Band III D.3. 105 zur Firma Gustav Judeland, Karlsruhe. Das Geschäft ist beim Ableben des bisherigen Inhabers Kaufmann Gustav Judeland übergegangen auf dessen Witwe Lisette geb. Haber und wird von dieser unter der bisherigen Firma weitergeführt.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister Band VI ist eingetragen:

Seite 6: Kiefer, Wilhelm VIII, Landwirt, Knielingen, und Frieda geb. Baumann. Vertrag vom 8. November 1907. Errungenschaftsgemeinschaft.

Seite 7: Groß, Johann, Hotelbdiener, Karlsruhe, und Marie geb. Friß. Vertrag vom 18. November 1907. Errungenschaftsgemeinschaft. Das im Vertrag bezeichnete Einbringen der Frau ist als deren Vorbehaltsgut erklärt.

Seite 8: Freund, Josef Lorenz, Schreiner, Karlsruhe, und Katharina geb. Bachmann. Vertrag vom 19. November 1907. Gütertrennung.

Seite 9: Schweizer, Hermann, Bahnarbeiter, Karlsruhe, und Marie geb. Schmid. Vertrag vom 19. November 1907. Gütertrennung.

Seite 10: Ruf, Wilhelm, Metzger, Karlsruhe, und Josefa geb. Babel. Vertrag vom 22. November 1907. Gütertrennung.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

Nr. 14 545. Der Maurer Cyriak B e c k e r in Karlsruhe-Mühlburg wurde durch rechtskräftigen Beschluß des Amtsgerichts Karlsruhe vom 22. Oktober 1907

Nr. 12 875 IV wegen Trunksucht entmündigt.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts IV.

Müller.

XV Literatur-Vorträge,

gehalten von **Anna Ettlinger** im Bibliotheksaal des bad. Frauenvereins (Schlossplatz 24). Heute nachmittag 4 Uhr Vortrag über die **Briefe und Tagebücher Hebbels im Zusammenhang mit seinen Hauptwerken**. Abonnements und Einzelkarten in **A. Bielefelds** Hofbuchhandlung und an der Kasse.

Deutsche Kolonialgesellschaft, Abteilung Karlsruhe.

Montag, den 2. Dezember 1907, abends 8 Uhr,

im kleinen Museumsaal (Erdgeschoss),

Mitglieder-Versammlung

(Herrenabend).

1. Vortrag des Herrn **B. von Scheffel**:

„Reise-Eindrücke aus Argentinien“.

2. Geschäftliches:

a. Bericht des Vorsitzenden über die Tätigkeit des Satzungs-Ausschusses und den neuen Satzungs-Entwurf,

b. Verschiedenes.

Der Vorstand.

A. von Dechelhaeuser.

21.

Kirchlich-liberale Vereinigung.

5.1. Montag, den 2. Dezember, abends 1/2 9 Uhr, im Wintergarten des Hotel „Tannhäuser“ Vortrag von Stadtpfarrer a. D. **D. Brückner**:

„Die Entstehung des sog. apostolischen Glaubensbekenntnisses“.

Freie Diskussion. Damen willkommen.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

5.1. Am 2. Januar 1908 beginnt in der Kunststickererschule ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststickerlehrerinnen, sowie ein neuer Unterrichtskurs für feinere weibliche Handarbeiten.

Anmeldungen dafür sind an die Kunststickererschule, Linkenheimerstraße 2, zu richten; mündliche Auskunft wird ebenfalls erteilt, jeweils in den Vormittagsstunden, zwischen 9—12 Uhr.

Karlsruhe, den 22. November 1907.

Der Vorstand der Abteilung I.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacherstraße 71** ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

— **Gerwig- und Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— **Sirischstraße 120**, 2. Stock, moderne Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, sonstiges Zubehör, auch Gartenanteil, sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 50a, parterre links.

— **Humboldtstraße 25** ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— **Kaiser-Allee 27** ist die im 3. Stock befindliche Wohnung, für einen Arzt passend, bestehend aus 6 großen Zimmern, Bad, Küche, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 27, 2. Stock.

— **Kaiser-Allee 31** ist eine schöne Wohnung im 2. oder 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer nebst üblichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 30** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, im Laden.

— **Kaiserstraße 53** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Kreuzstraße 29**, gegenüber dem Palaisgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kriegstraße 122**, Ecke Lessingstraße, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon oder eine 3 Zimmerwohnung, parterre, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— **Kronenstraße 41** ist im Seitenbau, 3. Stock, eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn **Single, Vorderhaus, 2. Stock**, oder Brauerei **Heinrich Fels, Kriegstraße 115**.

— **Ritterstraße 14** ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Garderobe, Keller und reichlichem Zubehör zu vermieten. Die Wohnung ist geeignet für Bureau oder zum Vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

— **Rudolfstraße 11** ist eine Wohnung im Querbau von 2 oder 3 Zimmern an ordnungsliebende Leute auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag, den 29. November 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrage der Herren Rechtsanwälte Otto Weil und Dr. Fritz Strauß hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

3 Betten mit 2 Oberbetten und 3 Kopfkissen, 1 Waschkommode, 1 Schrank, 1 Chiffonniere, 1 Divan, 2 Tische, 6 Stühle, 2 Nachttische, 2 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Hocker u. dergl. m.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und können die Gegenstände von 1½ bis 2 Uhr besichtigt werden.

Karlsruhe, den 27. November 1907.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Wir erlauben uns, an diejenigen, welche bereit sind, den bedürftigen Familien unserer Gemeinde eine Weihnachtsfreude zu bereiten, die Bitte zu richten, Gaben an neuen und getragenen Kleidungsstücken, an Geld und Lebensmitteln uns gütigst zuzuwenden.

Zur Empfangnahme sind bereit: Frau Kammermusik **Braun Witwe**, Kaiserstraße 207, Frau Oberrechnungsrat **Landes**, Birkel 16, Frau Kanzlerin **Venz**, Karlsruhe 102, Frau Baurat **Möglich**, Witwe, Kriegstraße 109, Frau Kreisrath **Schindler**, Witwe, Kriegstraße 142, Frau Oberforst **Siefert**, Karlsruhe 89, Frau Oberlehrer **Schmidt**, Witwe, Marienstraße 43 III, Fräulein **Johanna Wunder**, Hirschstraße 25 II, Herr Stadtpfarrer **Vodenstein**, Herzstraße 1, Herr Stadtrat **S. Gaedel**, Stefanienstraße 37. 4.2.

(Alt-)Katholischer Frauenverein.

Mutterhaus für Kinderschwestern.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Weihnachtsfeier der Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstr. 12 und ihrer Filialen: Luisen- und Hildahaus, Gemeindehaus der Südstadt, Augustastr. 3, Kapellenstr. 46, Rudolfstraße 21, Belfortstraße 11 und Akademiestraße 3.

In unseren Kinderschulen, da hebt schon jetzt wieder ein Singen und Sagen an von fröhlicher, seliger, gnadenbringender Weihnachtszeit; erwartungstrotzige Kinderherzen jubeln dem Christkind entgegen, dessen Geburtstag wir in wenigen Wochen wieder feiern werden. — Damit das Christkind aber auch jedem unserer 980 Kinder etwas bringen kann — dazu müssen wir uns die Hilfe gütiger Menschen erbitten! Jede, auch die kleinste Gabe, wird mit herzlichstem Danke entgegengenommen im Mutterhaus Erbprinzenstraße 12, von Frau Oberin **Eisenlohr**. Doch sind auch die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats bereit, solche entgegenzunehmen.

Karlsruhe, den 16. November 1907.

Der Verwaltungsrat.

Frei frau von **Abelsheim**, Stefanienstraße 18, Frau Oberrechnungsrat **Bauer**, Gartenstr. 27, Frau Geheimrat **Eisenlohr**, Exzellenz, Kaiser-Allee 26, Frau Konmerzienrat **Hoepfner**, Weichenstr., Frau Oberbürgermeister **Lauter**, Kriegstraße 98, Frau Blechernermeister **Niim**, Werderstraße 25, Frau Geheimrat **Roth**, Friedrichsplatz 13, Herr Medizinalrat **Dr. Bähr**, Kaiserstraße 223, Herr Regierungsrat **Dr. Hecht**, Amalienstraße 19, Herr Geistl. Rat Stadtpfarrer **Rödiger**, Erbprinzenstraße 14, Herr Oberlehrer **Schumacher**, Werderstraße 46, Herr Stadtpfarrer **Schwarz**, Waldhornstraße 11, Herr Baurat **Williard**, Sofienstraße 35, Herr Oberkirchenrat **D. Bäring**, Waldstraße 6. 10.3.

St. Vinzenz-Verein Karlsruhe.

Männer-Konferenzen.

Bitte.

2.1. Der kalte Winter hat bereits seine Vorboten ausgesandt. In gar manch arme Familie — zumal bei großer Kinderzahl — hat derselbe viel Kummer und Sorge um die notwendigsten Lebensbedürfnisse an Nahrung, Kleidung, Brennmaterial zum Gefolge, weil der Verdienst in der Regel geringer ist, manchmal ganz ausfällt oder aber Alter, Kränklichkeit und Gebrechlichkeit lohnende Arbeit unmöglich machen. Die Männer-Vinzenz-Konferenzen, welche sich die Unterstützung bedürftiger Hausarmen, verbunden mit deren wöchentlichem Besuch zur Aufgabe gemacht haben, bitten um milde Beiträge für diesen Zweck. Auch getragene, noch brauchbare Kleider, Schuhwerk, Leib- und Bettwäsche sowie Bettwerk sind willkommen.

Gaben nehmen gerne entgegen die hochw. Herren: Geistl. Rat **Rödiger**, Stadtpfarrer **Kiemann**, Pfarrverw. **Hörner**, Pfarrkurat **Link** und **Stumpf**, ebenso **J. Bach**, Rudolfstraße 4, **F. Wendert**, Luisenstraße 91, **M. Flink**, Herrenstraße 56, **J. Graf**, Rudolfstraße 7, **H. Hofmann**, Jollystraße 13, **F. G. Krämer**, Wilhelmstraße 38, **D. Köhler**, Voedtsstraße 22, **J. Scharer**, Winterstraße 49, **F. Schmitt**, Karlsruhe 70, **E. Siebold**, Kriegstraße 49 und **Herberische Buchhandlung**, Herrenstraße 34. 4.2.

Bitte!

St. Franziskushaus, Kleinkinderschule, Grenzstraße 7.

Jedes Kinderherz freut sich, am heiligen Weihnachtsfeste mit einer Gabe bedacht zu werden. Darum wenden sich unsere Kinder wie früher so auch dieses Jahr vertrauensvoll an alle Freunde und Wohltäter der Anstalt, mit der Bitte um Weihnachtsgaben mit dem kindlichen Versprechen, aller Wohltäter im Gebete gedenken zu wollen. Zuwendungen von Geld, bzw. Kleidungsstücken, Spielsachen etc. werden mit Dank entgegengenommen bei: hochw. Herrn Geistl. Rat und Stadtpfarrer **Rödiger**, hochw. Herrn Pfarrkurat **Link**, Frau Kaufmann **Dobler**, Erbprinzenstraße 20, Frau Kaufmann **Dorer**, Erbprinzenstraße 19, Frau Domänenrat **Kreuz**, Kriegstraße 52, Frln. **Kreitler**, Augustastr. 16, Frau Rechtsanwält **Dr. Matheis**, Sofienstraße 46, Frln. **Orff**, Herrenstraße 34, Frau Geh. Regierungsrat **Schmidt**, Stefanienstraße 36, Frau **Schmich**, Bunsenstraße 9 und die Oberin des St. Franziskushauses. 4.2.

Stand der Badischen Bank am 23. November 1907.

Activa.			Passiva.		
Metallbestand	M. 9 453 031	68	Grundkapital	M. 9 000 000	—
Reichskassenscheine	9 675	—	Reservefonds	2 237 018	06
Noten anderer Banken	2 863 450	—	Umlaufende Noten	22 343 800	—
Wechselbestand	19 523 177	21	Sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten	10 584 297	18
Lombard-Forderungen	10 657 065	—	An eine Kündigungsfrist gebd. Verbindlichkeiten	—	—
Effekten	738 823	44	Sonstige Passiva	1 461 453	98
Sonstige Activa	2 381 346	84			
	M. 45 626 569	17		M. 45 626 569	17

Verbindlichkeiten aus weiter begebenen, im Inlande zahlbaren Wechseln M. 369 082,62.

— **Schillerstraße 35** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Badzimmer, Balkon und allem Zubehör zum Preise von M. 520.— auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Sofienstraße 37** ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, im Hinterhaus gelegen, an ruhige kinderlose Leute auf sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Architekt **Meck** daselbst, 2. Stock, Vorderhaus.

— **Sofienstrasse 164** ist im 2. Stock eine 4 Zimmer-Wohnung mit Bad und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst oder **Gottesauerstraße 10 I**.

— **Steinstraße 29** (am Lidellplatz), 3. und 4. Stock, sind Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller per sofort an ruhige Leute zu vermieten.

3.2. **Westendstraße 51**, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten.

— **Eine Mansardenwohnung**, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, kleinem Alkov und Kellerabteilung, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Victoriastraße 8**, Seitenbau, 2. Stock, oder im Bureau.

*2.2. Eine schöne, geräumige Vierzimmerwohnung mit Zubehör ist in ruhigem Hause auf 1. April an kleine Familie zu vermieten. Preis 800 M. Zu erfragen **Douglasstraße 2**, 2. Stock.

Helmholtzstraße 7

per sofort oder später zu vermieten: hochherrschaftliche Wohnungen von 8 bis 11 Zimmern etc., sowie eine große Dreizimmerwohnung mit Zentralheizung (ohne Küche), innerhalb Glasabschluß, für Bureau oder Atelier sehr geeignet.

Douglasstraße 11

ist ein schönes Mansardenzimmer mit Küche an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Goethestraße 45 (Gutenbergplatz)

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zubehör im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. *10.2.

Goethestraße 37

ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Bad sowie reichlichem Zubehör, auf 1. März 1908 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Hirschstraße 45

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen, großen Zimmern, Küche nebst üblichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Herzstraße 6

hochherrschaftliche Bel-Stage
10 Zimmer, Toilette etc., elektr. Licht
sogleich oder später
zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. —

Geräumige 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres Winterstraße 50 im 1. Stock.

*3.2. Sofienstraße 138

sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Parterrewohnung,

bestehend aus 4—5 großen Zimmern, Bad, Küche, Veranda, Mansarden, Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen **Waldstraße 52**, 3 Treppen.

5 Zimmerwohnung,

im 3. Stock, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Dieselbe kann auch eventl. früher bezogen werden. Näheres **Lachnerstraße 5**, parterre. —

3 Zimmerwohnung,

parterre, mit kleiner Veranda und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst Boeckstraße 14 oder Sofienstraße 37 II. —

2 oder 3 Zimmerwohnung

ist sofort oder später Ludwig-Wilhelmstraße 11 zu vermieten. *5.4.

Klauprechtstraße 20

sind eine Parterre- und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Schöne 4 Zimmerwohnung

ist Werberplatz 34 mit üblichem Zubehör für 560 M. auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden. —

Zu vermieten

Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort. Zu erfragen Seubertstraße 6, 1. Stod.

Vorholzstraße 48

ist eine geräumige 3 Zimmer-Wohnung mit Bad und sonstigem Zubehör und prächtiger Aussicht per sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Säbringerstraße 104 III. —

Mühlburg.

Rheinstraße 57 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf sogleich zu vermieten. Auskunft Hardtstraße 29 und Amalienstraße 34.

6 Zimmerwohnung

im 2. Stod mit Balkon, Badezimmer, 2 geschlossenen Veranden nebst reichlichem Zubehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stod.

Sofort

4 Zimmer, Badezimmer (hochparterre), 3 Zimmer mit Zubehör (2. Stod) zu vermieten: Rudolfstraße 22. Näheres daselbst im 4. Stod links. 6.5.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden.

*2.2. In ruhigem Hause ist ein gut möbliertes Zimmer sofort an nur besseren Herrn zu vermieten: Birkel 33a, 3 Treppen hoch.

— Zwei elegant möblierte **Wohn- und Schlafzimmer** mit Balkon, Benützung des Bades und Gasbeleuchtung sind wegen Verletzung auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 48, drei Treppen hoch, nächst der Krieg- und Gartenstraße.

— Bahnhofstraße 12 sind im Vorderhaus **zwei unmöblierte Zimmer** per sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod daselbst.

Kaiserplatz.

3.3. Ein oder zwei schöne, unmöblierte **Mansardenzimmer** auf 1. Dezember an solide Frau zu vermieten. Näheres Amalienstr. 83, 3. Stod.

Weinbrennerstraße 3,

parterre, in seinem ruhigen Hause, sind zwei große helle, sehr schön ausgestattete Zimmer, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Wenn gew., gute Pension.

Gut möbliertes, großes Zimmer

mit Pension an 2 Herren auf 1. Dezember zu vermieten: Amalienstraße 51 III. 7.4.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 172, 1 Treppe.

Zimmer mit Pension.

— Leopoldstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension und aufmerksamster Bedienung sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

[8]

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener, sehr guter Pension sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 63 III. —

Hypothek-Gesuch.

— **8000 - 10000 Mark** werden als II. Hypothek auf prima Objekt von pünktlichem Zinszahler auf sogleich aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1500 - 1800 Mark

auf II. Hypothek, innerhalb 60% der Schätzung, gesucht. Amtliche Schätzung 18000 M. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 7345 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Eine II. Hypothek

auf ein Haus in der Kaiser-Allee unweit vom Mühlburger Tor von 10000 bis 12000 M. wird von einem pünktlichen Zinszahler alsbald oder 2. Januar zum Heimzahlen aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

sofort **3000 - 4000 Mark** auf III. Hypothek gegen doppelte Sicherheit und guten Zins. Offerten sind unter Nr. 6585 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wer auf sofort oder später ein beliebiges Kapital

zu 5-5 1/2 % auf nur prima II. Hypothek ausleihen beabsichtigt, verlange die **kostenlose** schriftliche (kein ausbringliches Ueberlaufen) Mitteilung geeigneter Anlageobjekte. Zuschriften mit Angabe der **Kapitalhöhe** (und wann flüssig) unter Nr. 7360 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Buffetmädchen.

3.3. Auf 1. oder 15. Dezember wird ein **reines, tüchtiges Buffetmädchen** von achtbaren Eltern gesucht. Näheres in der **Stadtgarten-Restoration**.

Ein Mädchen,

welches die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf sofort bei gutem Lohn nach auswärts gesucht. Näheres Gartenstraße 36 a, parterre. *2.2.

Verlässiges Kindermädchen

wird auf 1. oder 15. Dezember gesucht: Kaiserstraße 197, 4. Stod. 3.3.

Marianischer Mädchenschutz.

Herrenstraße 23. Telefon 1502.

Herrschaften und Prinzipale finden jederzeit solides, zuverlässiges Personal, sowie Stellensuchende jeder Branche gute Stellen im Bureau Herrenstraße 23.

Zugleich empfehlen wir unser „Heim“ eben-dasselbst alleinstehenden Fräuleins für Kost und Wohnung zu mäßigem Preis.

Der Vorstand.

Selbständige, tüchtige Köchin

sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, auf **15. Dezember** Stelle in feinem Herrschaftshause. 3.2.

Theresia Singer,
Konstanz, Falkengasse 5.

R. Privat- und Wirtschaftsköchinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, Mädchen für Hausarbeiten, die etwas kochen können, Kindermädchen suchen und finden hier und auswärts Stellen durch

— **Frau Reiber Wwe.,**
Bahnhofstraße 4, nächst der Rowack-Anlage.

Weißsticken.

*3.3. **Namen von 20 Pfg. an, Monogramme, ganze Aussteuern** werden gestickt, genäht und festioniert: Friedenstraße 10 I.

Geschäfts-Empfehlung.

6.6. Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufarbeiten von Möbeln und Betten. Das Aufmachen von Vorhängen, das Tapezieren von Zimmern sowie das Reparieren der Jalousien wird prompt und billigt besorgt bei

Emil Meesz, Tapezier,
Viktoriastraße 17.

*2.2. **Herrschaftshaus,**

sehr rentabel, neuzeitlich eingerichtet, nahe der **Beierheimer Allee**

ist sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfamilienhaus.

— **Haus Beethovenstraße 5** (Fertigstellung Frühjahr 1908) ist zu verkaufen. Wünsche für den Innenausbau können Berücksichtigung finden. Nähere Auskunft erteilen Selbstkäufern **Curjel & Moser.**

Gebauplätze
(Willen-Viertel)

an fertiger Straße der **Kaiser-Allee**, für Familienhäuser und dreistöckige geschlossene Bauweise, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7151 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Baden-Baden.

Bauplatz

für ein Wohnhaus in sehr guter Lage in der Stadt zu verkaufen. Günstige Bauverhältnisse. Nähere Auskunft erteilt

A. Schneidenberger,
Lichtentalerstraße 44. *3.3.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel, kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Möbel.

*3.2. Zwei neue bessere **Betten, Chiffonniere, Vertiko, Diwan, Tisch und Stühle, Küchenschrank, Tisch und Hocker** billig zu verkaufen: Seubertstraße 2, parterre, nächst dem Schlachthof.

Gelegenheitskauf!

*3.2. **Sehr schön gefasster Brillantring**

ist besonderer Umstände wegen sehr billig zu verkaufen: Karlstraße 45 im Cigarrenladen.

Schaum-Weine

von

Math. Müller, Hofl.,

Eltville a. Rh.,

in vorzüglichen Qualitäten.

Hauptniederlage bei:

Aug. Dratz,

Hartungs Nachfolger,

== Akademiestrass 49 I. ==



Telephon Nr. 1253. 62.

= Soeben eingetroffen: =



von direktem Bezug aus **Christiania**.
Seines ausserordentlich milden Geschmacks
wegen wird derselbe von Kindern besonders
gerne genommen.

CARL + ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Gelegenheitskauf!

Speise-Chocolade,

bei 1 Pfd. Mk. 1.75 per Pfd.,
bei 5 Pfd. Mk. 1.60 per Pfd.,
mit 5 % Rabatt oder Marken,
nur so lange Vorrat!

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.
a.1. Telephon 267.

Molkereiprodukte
Gotth. Lieb,

Waldhornstrasse, nächst Ecke
Kaiserstrasse,
* Telephon 1926,

empfiehlt in nur feinsten Qualitäten:

diverse **Käse:**

echten Emmenthaler, Tilsiter, echten
Holländer, Roquefort, Münster,
Rahm, Limburger, Fromage de Brie,
Münchener Bierkäse, echt französ.
Cervais und Camemberts.

Wiederverkäufer Extra-Preise.

Vogelfutter,

einzelu und in bestbewährten, gut gereinigten
Mischungen für Kanarien, Prachtfinken,
deutsche Waldvögel, Weichfresser,
Papageien etc.

Ia Sommerrübsamen.

Praktische und sauber gearbeitete Vogel-
fäfige, Einfaß- und Transportbauer etc.,
sowie sämtliche Utensilien zur Vogelzucht
und Pflege.

Niederlage der „Vogel'schen“ Vogelfutter.

Carl Weiß Nachfl.,

Samenhandlung, Zähringerstrasse 96,
gegenüber dem Rathaus.

Kamelhaar-Decken,

angenehmste und wärmste Schlafdecken,

empfiehlt

in allen Preislagen

Otto Fischer (vorm. J. Stüber),

Grossherzoglicher Hoflieferant,

Kaiserstrasse 130.

Telephon 270.

a.1. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Puppen-Klinik.



Das ganze Jahr hindurch werden alle zerbrochenen Puppen billig und
gut repariert. Sämtliche Ersatzteile in bester Qualität vorrätig.

Größte Auswahl von den einfachsten bis zu den feinsten Gelenk-
puppen, Stoff- und Ledergestelle, Celluloidpuppen, Schuhe, Strümpfe,
Wäsche, Hüte und Puppengarderobe.

Angora- und echte Haarperücken.

Anfertigung nach jeder Angabe bei

10.6.

Gustav Schneider, Herren- und Damen-Friseur,
Ecke Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Billigste Preise.

Reelle Bedienung.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

B. Klotter

Sattlermeister

Kronenstrasse 25



empfiehlt als

praktische Weihnachtsgeschenke:

Reise- und Handkoffer, sowie Taschen in jeder Art und Preislage,
Markt Taschen, Portemonnaies, Brieftaschen, Cigarrenetuis, Hosen-
träger, Aktenmappen, Schulranzen und Mappen etc.

Jagdartikel: Rucksäcke, Gamaschen, Hundehalsbänder, Hunde-
peitschen etc.

Fabrikation sämtlicher Pferdegeschirre, Pferddecken und sämtlicher
Stallutensilien.

a.1.

== Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. ==

Großherzogl.  Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

empfiehlt

in den verschiedensten
Lederarten und Formen
= ganze Garnituren =
auch mit echten Auflagen

Portemonnaie
Cigarren-Etuis
Banknoten-Taschen
Visitenkarten-Taschen.

Hausmacher Leinen und Halbleinen

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppelbreit, zu Leib- und
Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich
billig

Ebeler-Oertel,
Ecke Adler- und Kaiserstraße.
Rabatt-Spar-Marken.

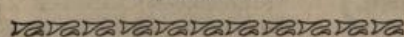


2.1.
Ludwig Bertsch

Hof-Juwelier

Kaiserstr. 165 Teleph. 1478

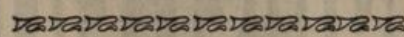
Karlsruhe



Feine Juwelen

Gediegene

Gold- u. Silberwaren



Eigene Werkstätte

Auszeichnungen:

Chicago 1893, Straßburg 1895, Paris 1900

:: Hervorragendes Lager ::

in goldenen

Gliederarmbändern,

Broschen,

Colliers mit Anhängern,

Damen- und Herren-

Uhrketten, Medaillons,

Manschetten- u. Brust-

knöpfen,

Westenknöpfen,

Plastronnadeln etc. etc.

in allen Preislagen.

Bei Auswahlendungen nach auswärts

:: ungefähre Preisangabe erwünscht. ::

△△

Sonntags vor Weihnachten bis

:: : 7 Uhr geöffnet. :: : :

[5]

Soeben erschien und ist bei uns vorrätig:

2.2.

Das Großherzogspaar.

Momentaufnahme in Farbendruck vervielfältigt.

Preis M. 5.—, auf Karton M. 5.50, in Museumsrahme M. 9.50 u. M. 10.50.

△ Kaum ein zweites Bild gibt das geliebte
Fürstenpaar so lebenswahr wieder. : : : △

Vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken geeignet.

Müller & Gräff, Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6,
Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

Instrumental-Verein Karlsruhe

unter dem Protektorat Seiner Königlichen Hoheit des Grossherzogs
Friedrich II. von Baden.

Freitag, den 29. November 1907, abends 8 Uhr,

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht

zur Feier des

Einundfünfzigsten Stiftungstages

(1856 — 29. November 1907)

Fest-Konzert.

Mitwirkende:

Fräulein Hildegard Schumacher, Konzertsängerin.

Fräulein Amelie Fell, Pianistin.

Das Vereinsorchester (50 Ausübende).

Musikalische Leitung: Herr Musikdirektor **Theodor Munz.**

Konzertflügel von Berdux-München aus dem Pianolager des Herrn Hoflieferanten
H. Maurer.

Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen laden wir hiezu höflichst
ein mit dem Bemerkten, dass der Eintritt nur gegen Vorzeigen der Mitgliedkarten
gestattet werden kann.

**Generalprobe heute Donnerstag
abend präcis 1/2 9 Uhr.**

Grossherzogl. Hoflieferant
C. Feigler, Herrenstrasse 21
 Telefon 1965
 3.1. empfiehlt in Neuheiten jeder Art,

Photographie-Rahmen u. Album
Familien-Photographie-Rahmen
 Paravents, Staffeleien, Reise- und Sammel-Album
 Postkarten-Kasten, Albums, Mappen etc. etc.



Konrad Schwarz

50 Waldstr. 50 Karlsruhe 150 Kaiserstr. 150

Grösste Auswahl jeder Art Beleuchtung

für Gas, elektrisches Licht und Petroleum
 in jeder Preislage.

(Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins Karlsruhe.)



„Delphin“ Schnür-Stiefel



für Herren und Damen.
Bester Schutz gegen nasse und kalte Füße.
 Garantiert wasserdicht.

Vermöge seiner elastischen, jeden Stoss abschwächenden Einlage ist er der Beste für empfindliche Füße.

Alleinverkauf bei

H. Freyheit,

117 Kaiserstr. * Telefon 1271.



Parfümerien

und Toilette-Artikel kauft man tatsächlich nirgendwo besser — — —
 nirgendwo billiger als bei

H. Bieler, Kaiserstrasse 223.
 — Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. —

Von heute bis nächsten Monat sind in meinem Möbelmagazin mehrere

komplette Ausstattungen

in Tirolergotik

zur gefälligen Ansicht ausgestellt und lade zu deren Besichtigung ergebenst ein.

Alcis Walz, Möbelfabrik,
 7 Sofienstrasse 7.

6.4.

Auffallende Schönheit,
 Jugendfrische Entfernung aller Hautunreinheiten u. Sommerprossen erzielen Sie sofort nur mit **Dr. Kuhn's Vional-Creme** 1,30 und Seife 50. Die einzig wirklich empfehlenswerte Hautcreme. Hunderttausende von Dosen in Gebrauch. Nur echt mit dem Namen **Franz Kuhn, Kronenparf., Nürnberg.**
 Hier: **H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223.**

Für Architekten, Ingenieure und Baubureaus!

Zur gefälligen Kenntnisnahme, daß in der chemographischen Vervielfältigungsanstalt mit elektrischem Betrieb **Vorholzstrasse 48** ein neues Verfahren für Planzeichnungen und Karten eingeführt ist. Dasselbe erlegt vollkommen den teuren Zink- und Stein-Druck. Die Drucke können in jeder Größe bis zu 2 m auf jedes Papier, Leinwand und Karton hergestellt werden, dieselben sind unbegrenzt dauerhaft und von den hiesigen Behörden und hervorragenden Architekten als das Beste und Vollkommenste anerkannt für Baueingaben und Vorlagen an Behörden. Als Unterlage dient eine sogenannte Delpause, wie solche auch zu den gewöhnlichen Lichtpausen verwendet werden.

Ein Versuch mit diesem Verfahren wird das Obenangeführte vollauf bestätigen. 10.7.

J. Dolland, Vorholzstrasse 48.
 Telefon Nr. 1612.

Total-Ausverkauf.

Wegen vollständiger Aufgabe meines Ladengeschäftes unterstelle ich mein mit Neuheiten reich ausgestattetes grosses Lager kunstgewerblicher Arbeiten, echter Bronzen- und Luxuswaren in grosser Auswahl, Glas- und Porzellan-service etc. etc., versilberte und alle anderen Metallwaren, Beleuchtungskörper aller Arten, Luxusmöbel usw. dem Ausverkauf und gewähre bei Einkäufen auf die bisherigen Preise

20 Prozent Rabatt

124.

(ausgenommen davon sind die Fabrikate von Christoffe & Cie. und Parfümerien).

Friedr. Köchlin, Grossh. Hoflieferant,
Ritterstrasse 5,
nächst Kaiserstrasse.

3 grosse Rabatt-Tage 3

Donnerstag, Freitag, Samstag

10% auf Bauertische, Rauchtische, Paneel-
bretter, Bücheretageren, Flur-
garderoben, Büstenständer 10%

10% auf Hausapotheken, Säulen, Cigarrenschränke
Emaile u. Waschgarnituren 10%

15% auf Spitzen u. Besätze 15%

25% auf garnierte Damenhüte 25%
u. ungarnte

Geschw.-Knopf.

*Dankbarstes und schönstes
Weihnachts - Geschenk*

sind echte

Perfer-Teppiche



Orient-Teppich-Haus

Carl Kaufmann

Grossh. Bad. Hoflieferant

Kaiserstrasse 157

*Einziges Spezialhaus in echten
orient. Teppichen im Grossherzogtum Baden.*

Himmelheber & Vier,

*Inhaber: Louis Vier, Hoflieferant,
171 Kaiserstrasse 171,*

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

eigene Wäschefabrik mit Wasch- und Bügelanstalt,

empfehlen als Spezialität:

Damen- und Kinder-Wäsche, *einfach bis hochelegant.*

Grösste Auswahl und Lager in allen Wäsche-Artikeln.

Herrenhemden nach Mass

unter Garantie für tadellosen Sitz in vorzüglicher Ausführung aus bewährten Stoffen.

*Grosse Auswahl Madapolame, Ventilationsstoffe, weisse Zephirs, farbige Hemdenstoffe
in deutschen, französ. und englischen Fabrikaten.*

3.1.

==== Weihnachtsaufträge erbitten baldigst. ====

Von jetzt ab an den Sonntagen bis Weihnachten sind unsere Geschäftslokaltäten von 11 bis 6 Uhr geöffnet.